

## Unser Leitbild

Die Allianz pro Schiene e.V. ist ein gemeinnütziger, unabhängiger Verband zur Förderung des umweltfreundlichen und sicheren Schienenverkehrs. Unser Bündnis vereint Non-Profit-Organisationen, die sich aus ideellen Gründen für den Schienenverkehr einsetzen und ihn verbessern wollen (Mitglieder), und Firmen, die unternehmerisch im Bereich des Schienenverkehrs tätig sind (Fördermitglieder). Wir arbeiten auf nationaler Ebene und mit europäischer Ausrichtung.

### Unsere Mission

Die Allianz pro Schiene ist die treibende Kraft in Politik und Gesellschaft zur Vergrößerung des Schienenverkehrsanteils am Gesamtverkehr. Unser Anliegen ist die nachhaltige Mobilität:

- Ökologie: Schienenverkehr steht für umweltschonende Mobilität.
- Ökonomie: Schienenverkehr bedeutet sichere und volkswirtschaftlich effiziente Mobilität.
- Soziales: Schienenverkehr ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe, bezahlbare Mobilität und schafft ein Plus an Lebensqualität.

### Unsere Visionen

Die Bahnen fahren pünktlich, sauber und sicher, die Deutschen sind wieder begeistert von ihren Bahnen. Wir haben Politik und Gesellschaft überzeugt: Der Schienenverkehr wird als dominierender Verkehrsträger angesehen und bildet im Personen- und Güterverkehr das Rückgrat nachhaltiger Mobilität. Die Allianz pro Schiene genießt allgemeinen Zuspruch für ihr verkehrspolitisches Anliegen, den Marktanteil des Schienenverkehrs zu steigern. Alle relevanten gesellschaftlichen Gruppen und Unternehmen mit Interesse an einer umwelt- und sozialverträglichen Mobilität unterstützen uns.

### Unsere Organisation

Die Allianz pro Schiene ist gelebte Vielfalt und doppelt einzigartig:

- Kein anderer Verband vereint ein derart breites Spektrum an Non-Profit-Interessen unter seinem Dach: Arbeitnehmerorganisationen, Umweltverbände, Verbraucherorganisationen, Hochschulen und kirchliche Organisationen.
- Kein anderer Verband praktiziert ein derart enges und auf Dauer angelegtes Zusammenspiel von Zivilgesellschaft und Wirtschaftsunternehmen.

Als zentrale Interessenvertretung für den gesamten Schienenverkehr bündeln wir die politischen Anliegen unserer Mitglieder (Non-Profit-Organisationen) und unserer Fördermitglieder (Schienenverkehrs- und Infrastrukturbetreiber, Bahntechnikproduzenten, Baufirmen und andere) gegenüber Politik, Medien, Verwaltung und Wirtschaft.

Finanziert wird die Verbandsarbeit in erster Linie durch Beiträge unserer Fördermitglieder.

## Unsere Art zu arbeiten

Mitglieder und Fördermitglieder arbeiten kooperativ und auf Augenhöhe zusammen. Die Verbandsaktivitäten konzentrieren sich auf die Gemeinsamkeiten.

Unsere gemeinsame Arbeit ist geprägt von einem Geben und Nehmen.

Die hauptamtlich besetzte Geschäftsstelle ist Dienstleister für Mitglieder und Fördermitglieder. Sie leistet in erster Linie Lobby- und Medienarbeit, informiert und koordiniert das Netzwerk.

Die Mitgliedsverbände unterstützen die Verbandsarbeit der Allianz pro Schiene nach Kräften. Sie stellen Vorstandsmitglieder, beteiligen sich an Arbeitsgruppen und machen Ressourcen des Mitgliedsverbandes (Zeitschriften, Know-how etc.) nutzbar.

## Unsere strategische Ausrichtung

Der Schienenverkehr als unverzichtbares Rückgrat nachhaltiger Mobilität hat zwei entscheidende gesellschaftliche Vorteile gegenüber anderen Verkehrsträgern. Er ist besonders

- umweltfreundlich und
- sicher.

Auf diese beiden Vorteile für die Gesellschaft macht die Allianz pro Schiene immer wieder öffentlich aufmerksam. Sie sind die zentrale Begründung für eine öffentliche Förderung des Schienenverkehrs und den Abbau von Wettbewerbsnachteilen gegenüber anderen Verkehrsträgern.

Auch setzt sich die Allianz pro Schiene branchenintern dafür ein, dass die beiden gesellschaftlichen Vorteile im Vergleich zu anderen Verkehrsträgern ausgebaut werden.

Die Allianz pro Schiene initiiert mit ihren Mitgliedern und Fördermitgliedern Diskussionsprozesse zu Perspektiven und Visionen für den Schienenverkehr. Zusätzlich zu unserem nationalen Schwerpunkt haben wir die EU-Ebene im Blick, suchen themenbezogen national und international Kooperationen und beteiligen uns national sowie grenzüberschreitend an innovativen Projekten.

Parallel dazu vergeben wir selbst wissenschaftliche Untersuchungen. Dies trägt dem Umstand Rechnung, dass die Politik sich regelmäßig wissenschaftlicher Gutachten zur Entscheidungsfindung und -begründung bedient.

***Von der Mitgliederversammlung am 10. November 2003 einstimmig beschlossen, am 12. November 2009, 12. Dezember 2013 und 10. Dezember 2015 modifiziert.***